

Ist die Ausstattung der KTU mit einer funktionalen raumlufotechnischen Anlage geplant?

Anfrage der Abgeordneten Marco Lübke, Dr. Wiebke Winter, Frank Imhoff und Fraktion der CDU

Wir fragen den Senat:

Inwieweit plant der Bremer Senat die Kriminaltechnische Untersuchung (KTU) der Polizei Bremen im Jahr 2025 mit einer funktionalen raumlufotechnischen Anlage auszustatten, die an alle Laborräume angeschlossen ist?

Welche Kosten würden für eine solche Anlage entstehen und inwieweit sind die finanziellen Mittel dafür im Bremer Haushalt für das Jahr 2025 eingeplant?

Welche Vorteile sieht der Bremer Senat im Falle der Anschaffung einer solchen Anlage und inwieweit würde dies die Effizienz der KTU positiv beeinflussen?

Die Fragen eins bis drei werden zusammen beantwortet:

Die Lüftungsanlage der Labore des Kriminaltechnischen Instituts ist ca. 25 Jahre alt und entspricht nicht mehr den Anforderungen der Arbeitssicherheit. Derzeit wird die Lüftungsanlage nur noch gedrosselt betrieben und der Laborbetrieb ist dadurch deutlich eingeschränkt. Eine intakte und energetisch optimierte Lüftungsanlage für die Laborarbeitsplätze wird dringend benötigt.

Ende 2024 ist Immobilien Bremen vom Senator für Inneres und Sport beauftragt worden, die notwendigen Planungen für die Erneuerung der Lüftungsanlage einzuleiten. Hierfür sind von der Polizei Bremen 100.000 € zur Verfügung gestellt worden. Nach derzeitigem Stand geht der Senator für Inneres und Sport von einem Gesamtkostenvolumen von voraussichtlich 2,5 Mio. € aus. Nach Erstellung einer genauen Kostenberechnung wird der Senator für Inneres und Sport gemeinsam mit dem Senator für Finanzen über eine Finanzierung auf Grundlage einer gesonderten Senatsbefassung im Haushaltsvollzug 2025 beraten. Mit der Inbetriebnahme der neuen Lüftungsanlage wird dann Mitte 2026 gerechnet.